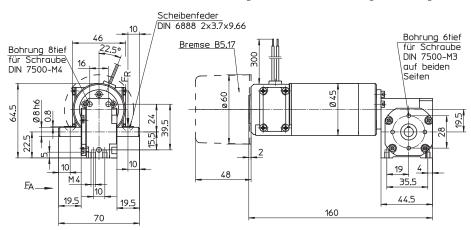


## **GNM 2636 - G 1.4**

## Gleichstrom-Getriebemotoren mit permanentem Magnetfeld

Motoren Baureihe GNM 2636 mit + ohne Haltebremse Schnecken-Getriebe Baureihe G 1.4 max. zul. 2 Nm

Bei Ausführung mit Bremse Anschlußleitung 1000mm lang



Тур		GNM 2636 - G 1.4
Serie		A
Betriebsart nach VDE 0530		S1
Isolationsklasse nach VDE 0530		F
Schutzart nach VDE 0530		IP 41
Anschlußart		freie Anschlussenden
Drehrichtung		reversibel
Lagerung (Motor)		Kugellager
Lagerung (Getriebe)		Kugellager
Getriebe		nicht selbsthemmend, geräuscharm
Haltebremse B 5.17		
Nennspannung	V	24
Nennstrom	Α	0,3
Statisches Bremsmoment (Motorwelle)	Nm	0,5
Max. Schaltzahl/h		2000

- Motoren auch mit Gleichstrom-Tachogenerator und/ oder Inkrementalgeber lieferbar
- Motoren auch in Schutzart IP 54 und/ oder mit Gerätestecker DIN 43650 lieferbar
- Ausführung mit Bremse in Schutzart IP 54 und mit Anschlußkabel

## Motoren-Aufbau:

Schnecke ist in Motorwelle verstiftet. Kohlebürstenöffnung ist durch Abnahme der Abdeckung zugänglich. Freie Anschlussenden.

Fußbefestigung mit 4 Gewinden, siehe Maßbild.

Drehrichtung:

Änderung der Drehrichtung durch Umtauschen der Anschlüsse.

Bestell-Beispiel:

Motor - Getriebe GNM 2636A - G 1.4 24 V, 3000 min<sup>-1</sup> - 7,3:1 Sonderausführungen auf Anfrage.

Ausgabe 01.11

## **GNM 2636A - G1.4**

													Grenzbelastung Getriebe				+		
1 Nennspannung	2 Nenndrehzahl	3 Nenndrehmoment	4 Anlaufmoment	5 Nenndrehmoment bei Mischstrom	6 Nennleistung	7 Nennstrom	8 Nennstrom bei Mischstrom	9 Spitzenstrom	10 Leistung Getriebe-Eingang	11 Nenndrehzahl Getriebe-Eingang	12 Untersetzung Getriebe	13 Wirkungsgrad Getriebe	14 Max. Leistung	15 Max. Dauer- drehmoment	16 Max. Anlauf- moment	17 Gesamtgewicht Motor + Getriebe	18 Gesamtgewicht Motor - Getriebe + Bremse	19 F <sub>R</sub> (Zul. radiale Wellenlast)	20 F <sub>A</sub> (Zul. axiale Wellenlast) <sup>1)</sup>
٧	min-1	Nm	Nm	Nm	W	Α	Α	Α	W	min-1	i	%	W	Nm	Nm	kg	kg	N	Ν
24	411	0,35 <sup>2)</sup>	1,3 2)	0,25	15	1,4 2)	1,1	6,7	20	3000	7,3 :1	76	15	0,35	2,0	0,8	1,1	110	60
24	261	0,50 <sup>2)</sup>	2,0 2)	0,38	14	1,4 2)	1,1	6,4 2)	19	3000	11,5 :1	73	14	0,50	2,0	0,8	1,1	110	60
24	200	0,65 2)	2,0 2)	0,47	14	1,4 2)	1,1	5,0 <sup>2)</sup>	19	3000	15 :1	70	14	0,65	2,0	0,8	1,1	110	60
24	130	1,0 2)	2,0 2)	0,69	14	1,5 2)	1,1	3,4 2)	20	3000	23 :1	67	14	1,0	2,0	0,8	1,1	110	60
24	100	1,1 2)	2,0 2)	0,85	12	1,3 2)	1,1	2,7 2)	18	3000	30 :1	63	12	1,1	2,0	0,8	1,1	110	60
24	79	1,05 <sup>2)</sup>	1,2 2)	1,0	8,7	1,1 2)	1,1	1,5 <sup>2)</sup>	14	3000	38 :1	60	8,7	1,05	1,2	0,8	1,1	110	60

Toleranzen ± 10 %

Zu Spalte 3 und 13

Diese Getriebewerte gelten im betriebswarmen Zustand nach Einlaufphase.

Zu Spalte 5 und 8

Bei Mischstrom (Faktor 0,7), wie z.B. bei Gleichstrom aus Einphasen-Brückengleichrichtung mit Oberwellenanteil über 5%, dürfen die angegebenen Werte nicht überschritten werden.

7u Spalte 4 und 9

Werte entsprechen der Getriebe- Grenzbelasting. Bei hohen Untersetzungen können die zulässigen Ströme geringer sein als die Nennströme der Motoren. Ströme dann geeignet begrenzen, z.B. durch

Zu Spalte 14, 15 und 16

Einstellung am Servoverstärker.

Um eine Überlastung des Getriebes zu vermeiden, dürfen die genannten Grenzbelastungen nicht überschritten werden. Bei Umkehrbetrieb sind die Grenzbelastungswerte mit Faktor 0,75 zu multiplizieren.

- 1) Mitte des Wellenzapfens.
- Motorstrom muß auf den reduzierten Wert begrenzt werden.